

# Kreissiedler zogen Jahresbilanz aus 2010

## Jahreshauptversammlung im Siedlerheim Mannheim-Rheinau

Der Kreisvorstand des „Verbandes Wohneigentum e.V.“ lud die Vorstände und Delegierten der 17 regionalen Siedlergemeinschaften in das Siedlerheim „Seeblick“ der Rheinauer BASF-Siedlung ein. 14 Gemeinschaften waren mit rund 70 Delegierten gekommen, um die Berichte der Kreisvorstandsmitglieder zu hören sowie einen Vortrag über „Energetische Sanierung, Maßnahmen und Förderungen“ mit Referent Timo Gensel von der Klimaschutzagentur Mannheim.

Aus dem Mannheimer Norden waren die Siedlergemeinschaften



Blumenau, Neueichwald I, Neueichwald II, Gartenstadt, Neues Leben und Speckweg gekommen, die auch mit Karin Pacel (Speckweg), Axel Roth (Neues Leben), Uli Gärtner (Neueichwald I) und Werner Piffkowski (Neueichwald II) stark im Kreisvorstand vertreten sind.

So konnte der Kreisvorsitzende Wolfgang Lehmpfuhl (SG BASF Rheinau) seine Siedlerfreunde aus der Region begrüßen. Ein besonderer Gruß ging an den Landesvorsitzenden Harald Klatschinski (Neueichwald II) und an den Referent Timo Gensel mit seiner Assistentin Angelika Leiberich.

Zur Versammlungsleiterin wurde Gisela Hinterberger (SEG Brühl) gewählt, die gekonnt durch die Versammlung führte. In seinem Referat informierte Timo Gensel über Energieeinsparung, Energieeffizienz, Erneuerbare Energie und Fördermöglichkeiten der Maßnahmen. Dabei war zu erfahren, dass bei Altbauten 25-30% Energieverlust festzustellen ist. Bei Dämmung von Wänden, Dächern und Kellerdecken werden in zehn Jahren Einsparungen von 8.000 Euro errechnet. Wichtig ist dabei immer die Trennung von beheiztem zu unbeheiztem Raumvolumen. Auch die Optimierung der Anlagentechnik spielt eine große Rolle, die auch Rohrleitungsdämmung und Erneuerung der Heizungsumwälzpumpe beinhalten. Fördermöglichkeiten bieten die Kommune, die MVV, das Land, und das Bundesamt für Wirtschaft. Empfohlen werden eine Energieberatung und die Antragstellung vor der Ausführung der Maßnahmen.

Wolfgang Lehmpfuhl gab in seinem Bericht einen Rückblick der Tätigkeiten des Kreisvorstandes im Jahr 2011. Ein Dauerthema ist alljährlich der Rückgang von Mitgliederzahlen in den Siedlergemeinschaften. Hier ist es an der Zeit, gezielt durch besondere Angebote gegen zu steuern. Er dankte nochmals der SG Blumenau für die Ausrichtung des Kreisgrillfestes und der Kreisweihnachtsfeier. Kreisfrauenwartin Trudel Rödelbronn (SG Casterfeld) gab bekannt, dass sich die SG-Frauenwartinnen vier Mal im Jahr treffen. Axel Roth (SG Neues Leben), langjähriger Kassenwart, berichtete von einem ausgeglichenen Haushalt. Die Vermögenslage sieht er als zufriedenstellend. Großes Lob kam von Revisor Erich Kolander (SG Neckarau), der dem Kassier eine einwandfreie Kassenführung bestätigt. Die von ihm beantragte Entlastung des Gesamtvorstandes wurde einstimmig bestätigt.

Unter dem Punkt „Aktuelles aus der Kreisvorstandschafft“ berichtete Wolfgang Lehmpfuhl, dass wir mit einer Platanenspende an der Verschönerung der Augusta-Anlage beteiligt sind. Er bat die Gemeinschaften um Meldungen geeigneter Mitglieder für die Schulungen des Landesverbandes. Das Kreisgrillfest findet in diesem Jahr am 18. 6.11 in Friedrichsfeld statt, die Weihnachtsfeier bei der SG Speckweg am 15.12.11.

Werner Piffkowski lud die Siedlergemeinschaften zu einem Baumschneidekurs ein, der am 1. April 2011 um 16.00 Uhr auf dem Streuobstbaum-Lehrpfad in Ma-Gartenstadt stattfindet, und vom Landesverbands-Gartenfachberater Sven Görlitz gehalten wird. Nach einigen Anregungen aus der Delegierten-Runde schloss Versammlungsleiterin Gisela Hinterberger die gut besuchte und harmonisch verlaufene Jahreshauptversammlung 2011.

Werner Piffkowski

## Obstbaum-Schneidekurs

Der Förderverein „Freunde des Karlsterns Mannheim e.V.“ veranstaltet auf seinem Streuobstbaum-Lehrpfad einen Baumschneidekurs, der am 1. April 2011 um 16.00 Uhr unter der Leitung des Gartenfachwartes Sven Görlitz vom Verband Wohneigentum Baden-Württemberg stattfindet. Der Streuobstbaum-Lehrpfad befindet sich am Ende der Waldpforte (Siedlerfestplatz) in Mannheim-Gartenstadt. Der Förderverein „Freunde des Karlsterns Mannheim e.V.“ freut sich über viele interessierte Teilnehmer an diesem Schneidekurs. Anmeldungen nimmt entgegen: Werner Piffkowski Telefon & Fax 752839, E-Mail presse-wepi@web.de. Werner Piffkowski